Versionshinweise — S7 Web API Driver für Ignition 8.3

English version: RELEASE_NOTES.en.md

Was sich für Sie ändert, wenn Sie eine neue Version dieses Moduls installieren: neue Funktionen, geändertes Verhalten, Entferntes und Behobenes. Das schließt Änderungen am ToddySoft-Connect-S7-Web-API-Treiber im Modul ein. Jeder Punkt ist im Handbuch ausführlich beschrieben (*Versionshistorie* und die dort genannten Abschnitte). Bedienoberfläche, Feld- und Menünamen von Ignition sind englisch und bleiben es auch hier.

1.3.0 — 2026-11-13

Basiert auf ToddySoft Connect 1.3.0.

Vor dem Upgrade

- **Starten Sie das Gateway nach dem Installieren oder Aktualisieren des Moduls neu.**
- **Die Lizenzvereinbarung hat sich geändert**; Ignition bittet Sie deshalb, sie erneut zu akzeptieren.
- **Datums- und Zeit-Tags haben neue Werttypen.** DATE und DATE_AND_TIME sind DateTime-Werte; TIME und LTIME sind Millisekunden; TIME_OF_DAY und LTIME_OF_DAY sind Millisekunden seit Mitternacht. Prüfen Sie Skripte und Bindings, die sie verwenden.

Neu

- **Ausgelöste Gruppen (Triggered Groups):** Tags, die gemeinsam gelesen werden, wenn sich ein Trigger-Tag ändert, statt in einem festen Intervall.
- **Lizenzdiagnose am Gateway:** Eine Lizenzkarte im Geräteformular zeigt, warum ein Gerät lizenziert ist oder nicht, mit einem Bericht für den Support.
- **Eine abgelaufene Lizenz arbeitet während ihrer Kulanzfrist von 30 Tagen weiter**, und das Gateway nennt deren Ende. Bisher wurde eine abgelaufene Lizenz als beschädigt gemeldet und sofort abgelehnt.
- **Geräte finden, wenn Ignition in Docker läuft**, über den ToddySoft Discovery Agent auf dem Host.
- **Diagnoselisten sagen, wenn sie gekürzt wurden:** `$diag:buffer` und `$diag:alarms` tragen drei Variablen in ihrem Ordner, `#list-truncated`, `#list-`

`entries-omitted` und `#list-entries-available`.
- **Handbuch:** ein eigenes Handbuch für dieses Modul, mit Lizenz aktivieren, erneuern und übertragen, online und offline; Installationsschritte und Menüpfade für Ignition 8.3.

Geändert

- **Ruhende Verbindungen werden still erneuert.** Eine SIMATIC-Steuerung schließt eine ruhende Verbindung nach wenigen Sekunden; der Treiber öffnet sie jetzt vor der nächsten Anfrage in derselben Sitzung neu, ohne sich erneut anzumelden, und schreibt dafür nicht mehr jedes Mal einen Fehler mit Stacktrace ins Gateway-Log.
- **Browsen:** Ein Array ist ein Ordner mit seinen Elementen, ein mehrdimensionales Array verschachtelte Ordner (bisher fehlte es), ein Array von Strukturen ein Ordner je Element. Bestehende Tags behalten ihre Item-Pfade und arbeiten weiter.
- **Discover Devices ist auf einem Gateway mit mehreren Netzwerkschnittstellen schneller:** Ein Suchfenster deckt alle ab, statt eines Fensters je Schnittstelle.
- **Der Gerätestatus stimmt:** *Connected*, sobald Lesezugriffe gelingen, und eine pausierte Tag-Gruppe nennt den Grund.
- **Ignition lädt das Modul nicht ohne sein OPC-UA-Modul** und nennt es in einer Warnung, wie bei Ignitions eigenen Treibern, statt mit einem Fehler abzubrechen.
- Das Modul setzt das veröffentlichte Ignition 8.3.0 oder neuer voraus, und seine Beschreibung nennt den Build für Ignition 8.3.

Behoben

- **Lizenz:** Eine gültige Lizenz wird weder nach einem Gateway-Start noch bei einer Übergabe durch Ignition im laufenden Betrieb als *beschädigt* gemeldet. Die Lizenz selbst erscheint nicht mehr im Gateway- oder Audit-Log.
- **Eine abgelaufene Sitzung erholt sich.** Nach einigen Minuten ohne Lesezugriffe konnte jeder Tag eines Geräts *Zugriff verweigert* lesen, bis das Gateway neu gestartet wurde. Der Treiber meldet sich jetzt selbst neu an.
- **Integer-Tags lassen sich schreiben**, und Werte werden im deklarierten Typ der Variable gelesen (ein INT als INT, ein TIME als Dauer). Bisher ließ sich kein einziger Integer-Tag schreiben.
- **Schreibvorgänge, die die SPS ablehnt, schlagen in Ignition fehl**, mit dem Grund als Status. Bisher wurden sie als erfolgreich gemeldet.
- **Tag-Qualität:** Ein noch nicht gelesener Tag oder einer, dessen letzter Lesezugriff fehlschlug, liest nicht mehr 0 mit der Qualität Good. Bricht die Verbindung ab, werden die Tags Bad, statt ihre letzten Werte als Good zu behalten.
- **Große Lesezugriffe:** Das gleichzeitige Lesen von etwa tausend Tags schlägt bei S7-1200 und S7-1500 nicht mehr fehl, und eine große Antwort einer S7-1200 G2 lässt nicht mehr alle Tags darin fehlschlagen.
- **Sitzungen:** Eine im Ruhezustand verlorene Verbindung lässt ihre Sitzung nicht mehr auf der Steuerung zurück, was alle Sitzungsplätze aufbrauchen konnte; eine

Anmeldung, die abgelehnt wird, weil alle belegt sind, sagt das jetzt, statt Sie das Passwort prüfen zu lassen.

- **Eine Adresse, die der Treiber nicht lesen kann,** schlägt allein fehl, nicht mehr zusammen mit allen anderen Tags desselben Lesezugriffs.
- **Datum und Zeit:** Ein TIME oder DATE außerhalb seines Wertebereichs wird vor dem Senden abgelehnt, und das Schreiben eines ganzen DTL oder DATE_AND_TIME wird mit dem Hinweis abgelehnt, seine Komponenten zu schreiben; LDATE, LTIME_OF_DAY und LDATE_AND_TIME werden richtig gelesen.
- **Discover Devices listet jede Steuerung einmal**, nicht einmal je Netzwerkschnittstelle des Gateways.
- Das Entfernen des letzten Tags einer Tag-Gruppe lässt das Gerät nicht mehr in *Connection Lost* zurück.